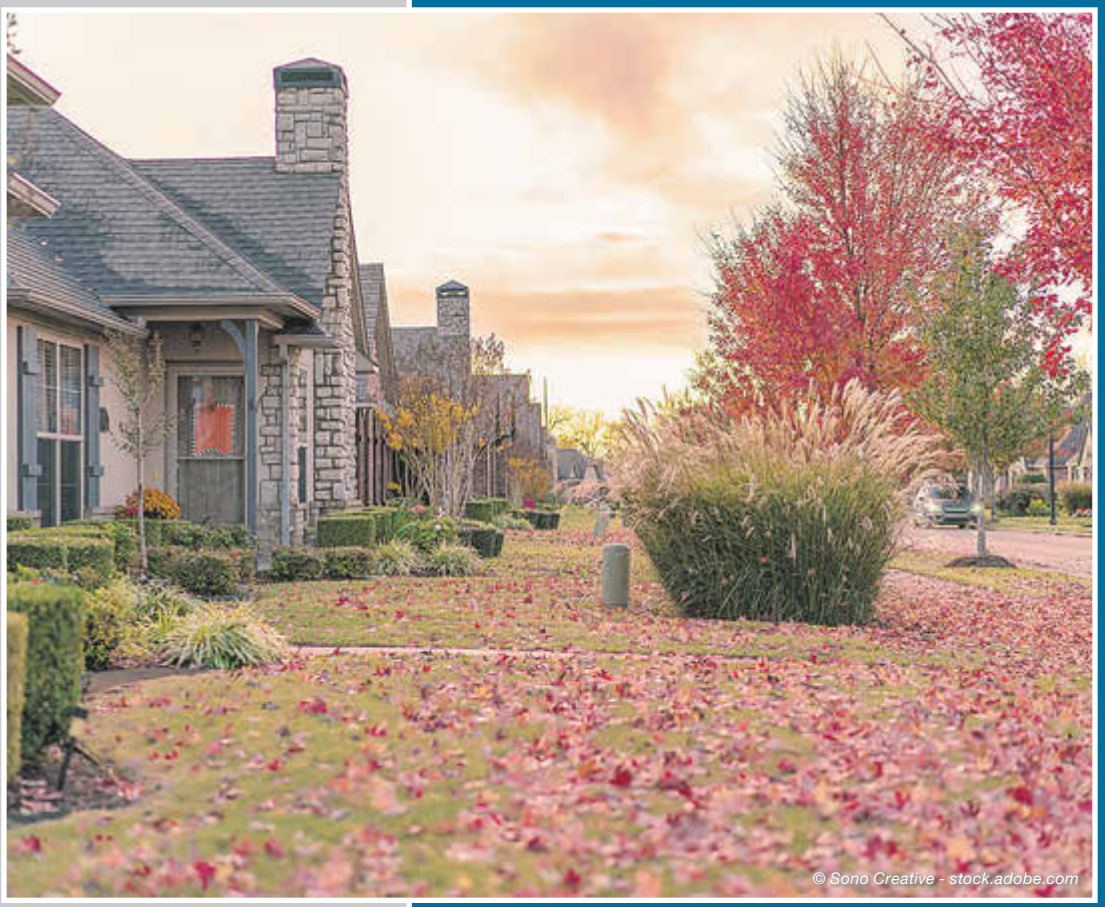
BAUHERREN

RATGEBER 2026

Landkreis Hersfeld-Rotenburg KW 40



© Sono Creative - stock.adobe.com

Eine Sonderveröffentlichung von

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

BAUEN WOHNEN RENOVIEREN GARTEN

Vier Generationen Handwerk

und eine Küche, die wirklich zu Ihnen passt

- Anzeige -

Eine Küche ist heute weit mehr als nur ein Ort zum Kochen. Sie ist Treffpunkt, Lebensmittelpunkt und oft das Herz des Hauses. Umso wichtiger ist ein Partner, der Planung, Handwerk und Umsetzung perfekt miteinander verbindet. Genau das bietet die Schreinerei Ralf Stuckardt in Haunetal – mit über 100 Jahren Erfahrung und vier Generationen Familientradition. Wer die Werkstatt in der Trappenbergstraße 15 betritt, merkt schnell: Hier geht es nicht um Küchen von der Stange. Hier entstehen individuelle Lösungen, geplant mit modernem Blick und umgesetzt mit echtem Schreinerhandwerk. Das Ergebnis ist keine Standardküche – sondern eine Küche, die exakt zu Ihren Gewohnheiten, Ihrem Raum und Ihrem Stil passt.

Modernisieren statt komplett neu kaufen

Viele Menschen denken bei einer Küchenveränderung sofort an eine komplett neue Einrichtung. Doch oft reicht schon gezielte Modernisierung, um einen Raum völlig neu wirken zu lassen.

Ein Ansprechpartner für alles.

Wer schon einmal eine Küche umgebaut hat, kennt die Herausforderung: Elektriker, Fliesenleger, Maler, Sanitär – und jeder arbeitet nach seinem eigenen Zeitplan. Bei der Schreinerei Stuckardt ist das anders. Sie haben nur einen Ansprechpartner. Das Team übernimmt auf Wunsch die komplette Koordination aller Gewerke – von Elektroinstallation über Sanitär bis zu Boden- und Malerarbeiten. Ein eingespieltes Netzwerk regionaler Partner sorgt dafür, dass alle Schritte nahtlos ineinandergreifen. Das spart Zeit, vermeidet Stress und sorgt dafür, dass am Ende alles perfekt zusammenpasst.

Qualität aus der eigenen Werkstatt

Seit der Gründung im Jahr 1923 hat sich der Familienbetrieb stetig weiterentwickelt. Heute arbeiten zehn Fachkräfte im Unternehmen – darunter drei Schreinermeister, erfahrene Gesellen und Auszubildende. Ein Großteil der Möbel wird in der eigenen Werkstatt gefertigt. Das ermöglicht eine Präzision und Individualität, die industrielle Serienmöbel kaum erreichen.

Kunden sehen und spüren den Unterschied – von der ersten Planung bis zum fertigen Ergebnis.

Nachhaltigkeit aus Überzeugung

Wer seit über einem Jahrhundert mit Holz arbeitet, weiß um den Wert natürlicher Ressourcen. Nachhaltigkeit ist deshalb kein Trend, Teil der Unternehmensphilosophie. Bereits seit 2002 ist der Betrieb Mitglied der Umweltgemeinschaft Hessen. Materialien werden bewusst ausgewählt, Lieferanten nach nachhaltigen Kriterien geprüft und langlebige Lösungen bevorzugt. Auch bei der Geräteberatung steht Effizienz im Fokus: Moderne Kühlgeräte verbrauchen oft deutlich weniger Strom als ältere Modelle – eine Investition, die sich bei heutigen Energiepreisen schnell auszahlen kann.

Technik, die den Alltag leichter macht

Moderne Küchen bieten heute Möglichkeiten, die Kochen komfortabler und gesünder machen:

- Dampfgarer, die Vitamine und Nährstoffe besser erhalten
- Induktionskochfelder mit integriertem Dunstabzug, leise und effizient
- Smarte Backöfen, die per App unterstützen

Die Schreinerei Stuckardt arbeitet dabei mit bewährten Premiumpartnern wie Häcker, Siemens, Miele, V-ZUG, Bora, Berbel, Blanco und Franke.

Beratung persönlich und unkompliziert.

Ob komplette Küche, Teilmodernisierung oder ergonomische Verbesserung: Ein persönliches Gespräch ist der beste Start.

Beratungstermine sind montags bis freitags von 7:00 bis 16:00 Uhr möglich – auf Wunsch auch außerhalb dieser Zeiten.

Vier Generationen Erfahrung.
Individuelle Lösungen. Küchen, die bleiben.





- Anzeige -

Frischer Look für Ihr Zuhause

Außenarbeiten vom Profi

Geben Sie Ihrem Haus neuen Glanz! Wir sind Ihre zuverlässige Malerfirma für hochwertige Außenarbeiten. Ob moderner Fassadenanstrich, sorgfältige Sockelaufbereitung oder effektive Dämmung - wir sorgen für Schutz, Wertsteigerung und ein rundum gepflegtes Erscheinungsbild. Ein neuer Anstrich verleiht Ihrem Haus nicht nur frische Eleganz, sondern schützt es auch nachhaltig vor Witterungseinflüssen. Beschädigte oder verwitterte Sockelbereiche bereiten wir sorgfältig auf, damit Feuchtigkeit und Schäden keine Chance haben.

Mit effizienter Dämmung helfen wir Ihnen zusätzlich, Energiekosten zu senken und den Wohnkomfort spürbar zu verbessern. Mit präziser Handwerksarbeit, langlebigen Materialien und einem Auge fürs Detail verwandeln wir Ihre Fassade in einen echten Blickfang. Gleichzeitig verbessern wir die Energieeffizienz Ihres Hauses nachhaltig. Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung, Sauberkeit und Termintreue. Machen Sie Ihr Haus zum Blickfang - wir kümmern uns um den Rest!

Ihr Team des MPM-Malerfachbetriebes



Nachhaltige Gartengestaltung
aus dem Haunetal
christian schelleis
garten- und landschaftsbau
www.schelleis.de
SCHELLEIS
Pflanzen & Gärten

MARC POHLE
malerfachbetrieb
Marc Pohle
Dorfstraße 2 · 36251 Ludwigsau-Rohrbach
Mobil 0172 / 2306886
Tel. 06621 / 966940 · Fax 06621 / 966941
Maler- und Lackiererarbeiten · Fassaden- und Innengestaltung
Fußbodenarbeiten aller Art · Schreinerarbeiten
Fliesenarbeiten · Designfußböden & Steinteppich
Wasserschadensanierung
E-Mail: info@mpm-maler.de · Internet: www.mpm-maler.de

Elektroinstallation Netzwerktechnik Telekommunikation
elektrotechnik
stefan jakob
Wir suchen ab sofort in Vollzeit einen
Elektroniker, FB Energie- & Gebäudetechnik (m/w/d)
Bewerbung per E-Mail an
info@jakob-elektrotechnik.com oder per Post.
Pfarrstraße 9 • 36251 Ludwigsau-Beenhausen
www.jakob-elektrotechnik.com • Telefon 0 66 70 / 91 92 36

Trockenbau
Akustikbau
Bodenverlegung
Fenster & Türenbau
Arbeiten
rund um's Haus
BAUDESIGN
INNENAUSBAU
Andrei Cojuharenco
Hersfelder Str. 20
36251 Ludwigsau
015122070390
alcbaudesign@gmx.de



BAUEN
WOHNEN
RENOVIEREN
GARTEN

Über 25 Jahren in Kirchheim: Treppen- renovierung Hanst

Andreas Hanst ist täglich mit Freude am Werk

Kirchheim. Andreas Hanst, der gelernter Schreiner ist, entschied sich vor 25 Jahren eine Firma für Treppenrenovierungen zu gründen. Der Unternehmer nimmt sich allen Arten von Innentreppen an, die ins Alter gekommen sind oder die einfach nicht mehr ansehnlich wirken bzw. modern aussehen.

Er renoviert Treppen aus den verschiedensten Materialien und Bauarten, z.B. Holztreppen, Steintreppen oder Betontreppen – alles kann hinterher wie neu aussehen. Zum Einsatz kommen dabei erstklassige Materialien wie Massivholz oder hochabriebfestes Laminat sowie auch Vinyl. Mit dem Treppenrenovierungssystem von Hanst können auch Wangenverkleidungen, Geländer und Podeste erneuert werden. Aus der Vielzahl an Dekoren und Geländervarianten können sich Auftraggeber bei einem kostenlosen Vororttermin das passende Teil für ihre Wunschtreppe aussuchen.

Ebenfalls im Angebot hat Andreas Hanst Neutreppen, Haus- und Zimmertüren sowie Fenster. Die Beratung und das Angebot erfolgen kostenlos vor Ort.



- Anzeige -



– 25 Jahre –
TH Treppenrenovierung
Andreas Hanst
› Geländer
› Neutreppen
› Treppenrenovierung
36275 Kirchheim · Sauerbach 15
Tel. 0 66 25 - 34 38 14 • Mobil 01 73 - 2 90 90 79
www.treppenrenovierung-hanst.de

Bauen, wohnen, wohlfühlen – mit den Profis!

VOTH
WAND&DECKEN
MALERBETRIEB design
• Dekorative Wand- und Deckengestaltung
• Innen- und Außenputz
• Vollwärmeschutz • Sanierung
• Tapezierarbeiten • Fließestrich • Trockenbau
• Lehm- und Kalkputz • Bodenverlegung • Stuckarbeiten
Tel.: 0 66 21 - 1 33 38 • Mobil: 01 60 - 8 05 03 26
E-Mail: info@wandunddecken.de • wandunddecken.de
Scheersbach 1a · 36282 Hauneck-Unterhaun

ANBAUTEN + AUFSTOCKUNGEN
FREI GEPLANT, EFFIZIENT GEBAUT, MEHR PLATZ ZUM LEBEN!
Mihm

Regionalbüro vor Ort! • 036967/5980 • www.mihm-thermohaus.de


© KI-generiert



- Anzeige -

Innovative Lösungen

für Balkone, Terrassen und Außentreppen

Rudolf Münkel Fliesen F-auf-F setzt bewährte Tradition erfolgreich fort

Eiterfeld-Großentaft. Seit dem 1. Januar 2018 führt Lars Kullmann das traditionsreiche Unternehmen Rudolf Münkel Fliesen F-auf-F GmbH & Co. KG in Eiterfeld-Großentaft weiter. Mit der Übernahme des Betriebs von Rudolf Münkel wird die langjährige Erfahrung und Kompetenz im Fliesenhandwerk erfolgreich fortgeführt und gleichzeitig durch innovative Lösungen für den Außenbereich ergänzt.

Gemeinsam stark für hochwertige Außenflächen: Geschäftsführer Lars Kullmann (links) und sein Team führen die Tradition der Rudolf Münkel Fliesen F-auf-F GmbH & Co. KG in Eiterfeld-Großentaft erfolgreich fort. V. l. n. r.: Lars Kullmann, Barisa Radić, Ulfried Röbig, Johann Blum, Mehmet Ramić und Manfred Steingraf.

Eine besondere Stärke des Unternehmens ist das patentierte System „Fliese auf Folie“ (F-auf-F), das von Rudolf Münkel vor ca. 25 Jahren entwickelt wurde. Mit diesem speziellen Verfahren bietet das Unternehmen fachgerechte und langlebige Lösungen für Balkone, Terrassen, Außentreppen und Flachdächer.

Das innovative System verbindet hochwertige Fliesenbeläge mit einem durchdachten Aufbau und sorgt so für dauerhaft attraktive und belastbare Außenflächen. Ob Neubau, Sanierung oder Modernisierung, die individuell angepassten Lösungen überzeugen durch Funktionalität, Langlebigkeit und ein anspruchsvolles Erscheinungsbild. Von der Qualität des Systems ist das Unternehmen überzeugt und gewährt auf seine Arbeiten eine Garantie von neun Jahren.

Unter dem Motto „Ihre Fläche. Unsere Lösung.“ steht die Rudolf Münkel Fliesen F-auf-F GmbH & Co. KG privaten und gewerblichen Kunden als kompetenter Ansprechpartner für moderne Außenflächen zur Verfügung.



Kontakt:
Rudolf Münkel Fliesen F-auf-F GmbH & Co. KG
Rhönstraße 15 • 36132 Eiterfeld-Großentaft
Tel. 06672/1867 • E-Mail: info@rudolfmuenkel.de

Fliese auf Folie – F-auf-F.
Innovative Lösungen für den Außenbereich.

Foto: Rudolf Münkel Fliesen F-auf-F GmbH & Co. KG

Ihr Spezialist
für Balkone & Terrassen
Rudolf Münkel Fliesen
F-auf-F®
Fliesen auf Folie



Rudolf Münkel Fliesen F-auf-F GmbH & Co. KG
Telefon (06672) 18 67 ■ www.rudolfmuenkel.de

Schutzsysteme für
Industrie- und Betonböden
F.S.B.
Bodenbeschichtung GmbH
... für den richtigen Auftritt!
Fräsen
Strahlen (Kugelstrahlen)
• Schleifen
Beschichten von
• Industrieböden
• Großküchen
• Garagen
FSB Bodenbeschichtung GmbH · Am Galgenberg 6 · 36142 Tann/Rhön
Fon 0 66 82 - 97 08 73 00 · www.fsb-bodenbeschichtung.de

STABIRO
STABIRO Fensterbau GmbH & Co. KG
In der Breit 7
36151 Burghaun-Rothenkirchen
Tel.: (0 66 52) 62 32
E-Mail: info@stabiro.de
GEALAN
• Fenster • Türen • Haustüren
• Rollläden • Insektenschutz
• Sonnenschutz
www.stabiro.de

Heizung & Sanitär
Thalmann
36251 Ludwigsau-Meckbach
Rehwinkel 6
06621-42515 0171-65 32 086



Kaminofen

Wärme mit Augenmaß

- Anzeige -

Wenn es draußen kälter wird, kommt der Kaminofen wieder ins Spiel. Viele schätzen die schnelle Wärme und die besondere Atmosphäre. Im Alltag zeigt sich aber oft: Nicht jeder Ofen heizt effizient, und nicht jedes Holz ist geeignet.

Wer mit Holz heizt, sollte vor allem auf trockenes Brennmaterial achten. Feuchtes Holz brennt schlechter, erzeugt mehr Rauch und belastet Ofen und Schornstein. Auch die Luftzufuhr ist entscheidend. Wird sie zu früh gedrosselt, glimmt das Holz nur noch vor sich hin. Das senkt die Wärmeleistung und erhöht die Rückstände.

Wichtig ist auch der Blick auf den Zustand der Anlage. Dichtungen, Brennraum und Abgaswege sollten regelmäßig geprüft werden. Gerade bei älteren Geräten kann sich die Frage lohnen, ob Technik und Verbrauch noch zum heutigen Bedarf passen.

Für Haushalte bedeutet das: Ein Kaminofen ist kein Möbelstück, sondern eine Feuerstätte, die sachgerecht betrieben werden muss. Wer sauber heizen, Energie besser nutzen und Verschleiß vermeiden will, fährt mit guter Vorbereitung meist am besten.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Foto: stock.adobe.com - rh2010



Das besondere Möbelhaus in Hünfeld



Exklusive Markenmöbel in großer Auswahl

MÖBEL LAIBACH

Möbelfachgeschäft in Hünfeld
Industriegebiet Nord

Im Alten Graben 1
Tel. 06652/2276

Neu und
Made in Europe*:
Fronius
Reserva Pro

* Zellen und Module gefertigt in der EU.



PV Profis.

Der Batteriespeicher Reserva Pro ist der neue, perfekt abgestimmte Partner des Hybrid-wechselrichters Verto Plus. Gemeinsam decken sie hohen Energiebedarf sicher ab.

Mehr Infos unter www.fronius.de/komplettpaket



- Anzeige -

Akzente durch Licht setzen

Oft ist es nicht ein neues Möbelstück, sondern ein anderer Blick aufs Licht, der schnelle Veränderungen möglich macht

Gerade in Wohnräumen zeigt sich, wie stark Lampen, Helligkeit und Lichtfarbe die Wirkung eines Zimmers verändern. Ein Raum kann größer, ruhiger oder wärmer wirken – je nachdem, wo Licht ansetzt und wo bewusst Schatten bleiben. Wer Akzente setzen will, sollte nicht nur die Deckenleuchte betrachten. Besser ist ein Zusammenspiel aus Grundlicht, Zonenlicht und einzelnen Lichtpunkten. Eine helle Allgemeinbeleuchtung schafft Orientierung. Zusätzliche Leuchten an Sofa, Esstisch oder Leseplatz machen den Raum alltagstauglich. Gezielt gesetztes Licht auf Bilder, Regale oder Wandflächen sorgt schließlich für Tiefe und Struktur. Wichtig ist die Lichtfarbe. Warmes Licht wirkt wohnlich und passt meist gut in Wohn- und Schlafbereiche. Neutralere Töne eignen sich dort, wo Konzentration gefragt ist, etwa in Küche oder Arbeitszimmer. Auch die Blendung verdient Aufmerksamkeit: Freiliegende, zu helle Lichtquellen stören oft mehr, als sie nützen. Für Haus und Wohnung gilt deshalb: Gute Beleuchtung entsteht selten zufällig. Wer Licht bewusst plant, schafft Atmosphäre und verbessert zugleich den Alltag – ohne den Raum komplett verändern zu müssen. *Mit Unterstützung von KI generiert.*

Foto: stock.adobe.com - zinkevych



Fenster • Türen • Tore • Rollläden
Hendrich & Hellwig
GmbH, Bauelementevertrieb
Experten für Bauelemente
06625 - 675
info@hendrich-und-hellwig.de
Jossastr. 56, 36272 Niederaula / Niederjossa



KREISSL MORBACH PARTNER
RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE
BAUEN BRAUCHT SPEZIALISTEN -
BAURECHT AUCH!
Daniela Morbach
Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht
Fulda Tel. 0661/250 44 30
Bad Hersfeld Tel. 06621/797980
Heringen Tel. 06624/543672
Erfurt Tel. 0361 34946488
WWW.KREISSL-MORBACH.DE



Welcher Einbruchsschutz ist sinnvoll?

- Anzeige -

Viele Haus- und Wohnungsbesitzer denken beim Einbruchsschutz zuerst an Alarmanlagen

Im Alltag entscheidet aber oft etwas anderes: Wie schnell und mit welchem Aufwand ein Täter überhaupt ins Gebäude kommt. Sinnvoller Schutz beginnt deshalb nicht mit Technik allein, sondern mit einer nüchternen Prüfung der Schwachstellen.

Besonders häufig betroffen sind leicht erreichbare Fenster, Terrassen- und Balkontüren sowie Nebeneingänge. Dort lohnt sich der erste Blick. Entscheidend ist, ob Türen und Fenster ausreichend Widerstand bieten. Stabile Beschläge, zusätzliche Sicherungen und belastbare Verriegelungen sind meist wichtiger als einzelne Zubehörteile, die nur ein Gefühl von Sicherheit geben. Denn Einbrecher suchen in der Regel den schnellen Einstieg.

Mechanik zuerst, Technik gezielt ergänzen

Wirksam ist Einbruchsschutz vor allem dann, wenn mechanische Sicherung und elektronische Unterstützung zusammenpassen. Gute Außenbeleuchtung und Bewegungsmelder helfen, dunkle Zugänge und abgeschirmte Bereiche zu entschärfen. Alarmtechnik kann ergänzen, ersetzt aber keine solide Basissicherung. Wer nur auf Abschreckung setzt, übersieht oft die entscheidende Frage: Hält das Bauteil einem Angriff überhaupt stand?

Auch das Wohnumfeld spielt mit. Dichte Bepflanzung vor Fenstern, ungesicherte Kellerabgänge oder offen zugängliche Leitern können Einbrechern helfen. Wer sein Grundstück prüft, erkennt oft schnell, wo sich mit wenig Aufwand viel verbessern lässt. Vor einer Entscheidung hilft eine einfache Reihenfolge: zuerst Schwachstellen aufnehmen, dann Zugänge priorisieren und erst danach einzelne Maßnahmen auswählen. Nicht jedes Haus braucht dieselbe Lösung.



Sinnvoll ist, was zur Bauweise, zur Lage und zum Alltag der Bewohner passt. Wer systematisch vorgeht, investiert gezielter und erhöht die Sicherheit dort, wo sie tatsächlich gebraucht wird.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Foto: stock.adobe.com - Thomas Söllner

SICHER.
PRAKTISCH.
SCHRIMPF.
GARAGEN
Schutz mit Komfort.
Jetzt Zuhause aufwerten!
SCHRIMPF Bauelemente
schrimpf-bauelemente.de

HAAR
Dachdeckerfachbetrieb
Alexander Haar · Am Bach 16 · 36272 Niederaula-Niederjossa
Tel. 01737886696
• Dachsanierungen
• Dacheindeckungen
• Dachreparaturen
• Dachflächenfenster
• Fassade
• Carport
• Innenausbau
• Klempnerarbeiten
• Schieferarbeiten
• Sturmschäden
• Holzarbeiten
• Gerüst

Senioren - Komfort - Sessel
BETTEN + MÖBEL HESS
über 35 Jahre
TV-Sessel –
mit Stehauf-Hilfe und Liegefunktion,
belastbar bis 160 kg (lieferbar bis 230 kg)
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr.: 10:00–17:30 Uhr
Sa.: nach Vereinbarung
STROMAUSFALL - KEIN PROBLEM! Mit Notstromabsenkung.
Tel. 06621-913770 | Gerteröder Str. 19 | 36251 Ludwigsau-Tann
www.bettenhaus-hess.de

an DACHDECKER
ALFRED NENNSTIEL
FACHBETRIEB FÜR DACH UND FASSADENBAU
Inh.: E. Kirschner
Tel. 0 66 20-9 22 90
Ufflanger Weg 10 • 36269 Philippsthal (Werra)
e.kirschner@an-nennstiel.de



- Anzeige -

Photovoltaikanlage

Erst das Dach prüfen, dann die Wirtschaftlichkeit

Der Wunsch nach eigenem Solarstrom ist schnell gefasst. Im Alltag zeigt sich aber: Nicht jedes Dach ist automatisch ein guter Standort für eine Photovoltaikanlage. Wer investieren will, sollte deshalb nicht zuerst auf mögliche Erträge schauen, sondern auf die Voraussetzungen am Gebäude. Das spart spätere Nachbesserungen und hilft, Angebote besser einzuordnen.

Ein zentraler Punkt ist die Dachfläche

Entscheidend sind nicht nur Größe, Neigung und Ausrichtung, sondern auch Verschattung durch Bäume, Gauben, Kamine oder Nachbarhäuser. Selbst wenn genug Fläche vorhanden ist, kann ein ungeeigneter Zuschnitt die Planung erschweren. Ebenso wichtig ist der Zustand des Dachs. Stehen in den nächsten Jahren Reparaturen oder eine Neueindeckung an, sollte das vor der Montage geklärt werden. Sonst muss die Anlage womöglich wieder herunter.

Stromverbrauch realistisch betrachten

Ob sich die Anlage im Alltag gut nutzen lässt, hängt stark vom eigenen Verbrauch ab. Wer tagsüber zu Hause ist, eine Wärmepumpe betreibt oder ein E-Auto lädt, kann meist mehr Solarstrom direkt selbst nutzen. Genau dieser Eigenverbrauch ist oft der entscheidende Hebel. Ein Speicher kann dabei helfen, den selbst erzeugten Strom in die Abendstunden zu verschieben. Er ist aber nicht in jedem Haushalt automatisch die beste Lösung und sollte zur Verbrauchsstruktur passen.

Auch die Haustechnik verdient einen genauen Blick. Wechselrichter, Zählerplatz und Netzanschluss müssen zum Gebäude passen. Gerade in älteren Häusern zeigt sich erst bei der Prüfung, ob technische Anpassungen nötig sind.



Wer Angebote vergleicht, sollte deshalb nicht nur auf den Preis achten. Wichtiger sind eine saubere Planung, nachvollziehbare Positionen und klare Aussagen dazu, welche Arbeiten enthalten sind.

Unterm Strich lohnt sich eine Photovoltaikanlage vor allem dann, wenn Dach, Technik und Strombedarf zusammen gedacht werden. Eine gute Entscheidung beginnt nicht mit dem günstigsten Angebot, sondern mit einer ehrlichen Bestandsaufnahme.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Foto: stock.adobe.com - anatoliy_gleb

Hochbau
Wohnhäuser
Garagen
Anbauten
Umbauten
Sanierungen

Tiefbau
Erdarbeiten
Kanalarbeiten
Hausanschlüsse
Kellerabdichtung

Außenanlagen
Pflasterarbeiten
Stützmauern
Gartenmauern
Treppenanlagen
Terrassen

Johannes Faust GmbH & Co. KG
An der Lieth 7
36166 Haunetal-Stärklos

Telefon (0 66 73) 2 67
matthias@bau-faust.de

Individuelle und kompetente Beratung, termingerechte und zuverlässige Ausführung

FAUST – Freu(n)de am Bauen

Hochbau FAUST Tiefbau Außenanlagen

Malermeister Martin Hott

Biedebacher Str. 15 • 36251 Ludwigsau-Tann
Tel. 0 66 21 / 1 24 67 • E-Mail: martin.hott@freenet.de

Ihr Fachbetrieb für Maler-, Putz- und Tapezierarbeiten

Trendige Küchen...



- Innovatives Küchenstudio mit Komplett-Service
- Kreative Wohnzimmerabteilung
- Schlafzimmerabteilung mit Matratzen- und Boxspringbetten-Studio
- Tolle Finanzierungsmöglichkeiten
- Individuelle Beratung und perfekte Planung
- Montage durch eigene Schreiner

Möbel Wiedemann Heringen
Unter der Hanacht 11 · 36266 Heringen
Tel.: 06624 / 86 65
www.moebel-wiedemann.de



BAUEN
WOHNEN
RENOVIEREN
GARTEN

Tipps zur Küchenauswahl

- Anzeige -

Eine neue Küche wird oft über Farben, Griffe und Geräte verkauft

Im Alltag zählt aber etwas anderes: ob Wege stimmen, Stauraum reicht und Arbeitsflächen dort liegen, wo sie gebraucht werden. Wer eine Küche plant, sollte deshalb nicht mit der Optik beginnen, sondern mit den täglichen Abläufen.

Entscheidend ist die Frage, wie die Küche genutzt wird. Kocht hier jemand allein oder regelmäßig für mehrere Personen? Wird nur am Abend gekocht oder auch tagsüber gearbeitet, gegessen und organisiert? In Familienhaushalten braucht es oft andere Lösungen als in kleinen Wohnungen. Wo viele Dinge schnell zur Hand sein müssen, helfen klare Zonen für Vorräte, Vorbereitung, Kochen und Spülen.

Stauraum muss zum Haushalt passen

Ein häufiger Fehler ist, Stauraum zu knapp zu kalkulieren. Hohe Schränke, gut erreichbare Auszüge und sinnvoll genutzte Ecklösungen schaffen oft mehr Ordnung als zusätzliche Regalbretter. Wichtig ist nicht nur die Menge, sondern die Erreichbarkeit. Was täglich gebraucht wird, sollte ohne Bücken oder Umräumen zugänglich sein. Auch Abstellfläche neben Spüle und Kochfeld wird in der Praxis oft unterschätzt.

Bei Materialien lohnt sich ein nüchterner Blick. Arbeitsplatten, Fronten und Boden müssen nicht nur gefallen, sondern pflegeleicht und belastbar sein. Matte Oberflächen wirken oft ruhiger, zeigen je nach Material aber schneller Spuren. Glänzende Flächen können heller wirken, verlangen im Alltag aber mitunter mehr Pflege.

Technik bewusst auswählen

Nicht jede Ausstattung, die im Studio überzeugt, ist später wirklich sinnvoll. Wichtiger als Sonderfunktionen ist, dass Geräte zur Nutzung passen und sinnvoll angeordnet sind. Auch Licht wird oft zu spät geplant.



Gute Küchen brauchen Arbeitslicht, Orientierung und möglichst wenig Schatten auf der Fläche.

Eine passende Küche entsteht nicht aus Trends, sondern aus Gewohnheiten. Wer den eigenen Alltag ehrlich betrachtet, plant genauer – und hat am Ende nicht nur eine schöne, sondern vor allem eine funktionierende Küche. *Mit Unterstützung von KI generiert.*

Foto: stock.adobe.com - interiorphoto

VM Viktor Müller
Malermeisterbetrieb
Malermeister Viktor Müller
Werrastraße 20
36277 Schenklengsfeld-Hilmes
Fon 0 66 29 - 5 39 90 59
Mobil 01 73 - 9 94 60 91
malerbetrieb@viktor-mueller.eu
rechnung@viktor-mueller.eu
www.viktor-mueller.eu
Putzarbeiten
Malerarbeiten
Wandgestaltung
energ. Sanierung
Fußbodenverlegung
Fliesenlegearbeiten
Fassadenbeschichtung

RAICU BAU
RUND UMS HAUS
/ Pflasterarbeiten
/ Baggerarbeiten
/ Malerarbeiten
/ Trockenbau
/ Bodenverlegung
/ Fliesenarbeiten
/ Kernbohrung
Inhaber **Nicusor Raicu** / Telefon 0172 5351913
n.raicu@yahoo.com / info@raicu-bau.de
Sonnenblick 2 / 36251 Ludwigsau
www.raicu-bau.de

MØRTKA
Elektrotechnik
Inh. Matthias Mortka
Elektromeister
An der Liete 2
36272 Niederaula
Tel. 06625-9993134
elektro@mortka.de
www.mortka.de
Elektro-Gebäudetechnik
Photovoltaik
Kälte-Klimatechnik





- Anzeige -

Geprüfte Sicherheitstechnik

macht den Unterschied

Sicherheit mit System: Zertifikate sind beim Schutz des Zuhauses entscheidend

(DJD). Das sichere Zuhause oder schnelle Hilfe im Notfall – das Thema Sicherheit beschäftigt die Menschen heute mehr denn je. Dies zeigt auch der aktuelle Sicherheitsmonitor, eine Umfrage des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbauer (VDMA), der Messe Essen sowie der unabhängigen Prüf- und Zertifizierungsstelle VdS Schadenverhütung. Deren Ergebnis: Mehr als drei Viertel der Deutschen sagen, dass Sicherheit ein zentraler Faktor für ihr persönliches Wohlbefinden ist, und investieren zunehmend in Sicherheitstechnik für Haus und Wohnung – Tendenz steigend.

Wenn Technik im Ernstfall zuverlässig reagieren muss

„Ein wirkliches Sicherheitsgefühl entsteht aber erst dann, wenn man sich darauf verlassen kann, dass die Technik den Ernstfall frühzeitig erkennt und entsprechend schnell reagiert“, weiß Began Felic vom Sicherheitsspezialisten Telenot. Also dann, wenn ein Alarm ausgelöst wird, um die Bewohner zu warnen – und gegebenenfalls im gleichen Augenblick automatisch Hilfskräfte informiert werden. „Bei Systemen zum Selbsteinbau ist dies häufig nicht der Fall“, betont Felic. Umso wichtiger sei es, beim Kauf von Sicherheitstechnik auf geprüfte und zertifizierte Produkte zu achten.

Geprüfte Technik schafft Vertrauen

Besondere Bedeutung kommt dabei dem Prüfsiegel des VdS zu, das für eine hohe Zuverlässigkeit der Technik steht. Ein Grund: Der VdS prüft nicht nur einzelne Komponenten, sondern analysiert auch deren reibungsloses Zusammenwirken im System. Nur wenn es hier keine Schwachstellen gibt, wird eine sogenannte Systemanerkennung erteilt. „Das ist deutlich näher an der Praxis“, erklärt Felic. „Schließlich kann man sich nur dann auf die gesamte Anlage verlassen, wenn auch jede einzelne Komponente darin zuverlässig arbeitet.“



Orientierung für Verbraucher

Daher empfehlen auch Versicherungen und Polizei, beim Kauf von Sicherheitstechnik auf entsprechende Zertifizierungen zu achten. Dass dieses Bewusstsein auch bei Verbrauchern wächst, zeigt ebenfalls der Sicherheitsmonitor: In der Umfrage gab die Mehrheit an, dass Zertifikate für ihre Kaufentscheidung wichtiger seien als klassische Produkttests. Wer auf der Suche nach zertifizierter Sicherheitstechnik ist, sollte am besten fachlichen Rat einholen, zum Beispiel im Rahmen eines Sicherheitschecks durch einen autorisierten Telenot-Stützpunkt. Dabei erstellt ein Fachmann ein auf die individuellen Wünsche der Bewohner sowie die Gegebenheiten des jeweiligen Gebäudes abgestimmtes Sicherheitskonzept und stellt sicher, dass ausschließlich zertifizierte Produkte verwendet werden.

Foto: DJD/Telenot

Hier beginnt Ihre Bau-Idee!



HAUS • HOF • GARTEN
GRUNDSTÜCKSPFLEGE
wir helfen weiter ...
STRAUCHMANN SERVICE
Kuppenstraße 34 A • 36275 Kirchheim
Mobil: 01520-41 56 384
E-Mail: strauchmannm@freenet.de

SCHULTES
GmbH
Fenster
und mehr...
Schüco-Kunststofffenster
Haus-, Glas- & Innentüren
Wohndachfenster
Rollläden | Markisen
Raffstoreanlagen
Sonnenschutz
36282 Hauneck-Unterhaun
Döllwiesen 5
Telefon 06621 - 62161
Fax 06621 - 63740
www.schultes-fensterbau.de
info@schultes-fensterbau.de



Volles Leben, enger Raum

- Anzeige -

Wohin mit all den Dingen?

Selfstorage: Der Bedarf an externem Stauraum wächst

(DJD). Umzug, Nachwuchs, Homeoffice oder neue Hobbys: Veränderungen im Leben bringen häufig auch neue Anschaffungen mit sich – doch die verfügbare Wohn- und Lagerfläche wächst meist nicht mit. Selfstorage, also das Einlagern von Gegenständen in privat gemieteten Lagerräumen, ist in den USA schon lange beliebt. Inzwischen setzt sich der Trend auch in Deutschland zunehmend durch.

Aus dem Weg geräumt

Während Keller, Dachboden oder Abstellkammer früher selbstverständlich waren, fehlt in vielen Wohnungen heute genau dieser Stauraum. Trotzdem soll das Zuhause immer mehr leisten. Es ist Rückzugsort, Heimarbeitsplatz und Fitnessraum zugleich, oft auf einer überschaubaren Fläche. Viele Wohnungen sehen entsprechend aus: Das Rennrad ist an der Wand montiert oder im Schlafzimmer abgestellt, Musikinstrumente und Gesellschaftsspiele verschwinden in freien Ecken und die Plattensammlung wartet unter dem Bett oder auf dem Schrank auf ihren nächsten Auftritt.

Dabei muss das, was nicht regelmäßig gebraucht wird, gar nicht ständig im Weg stehen. Und lieb gewonnene Dinge muss man wegen Platzmangel auch nicht gleich aussortieren, nur weil man aktuell keinen Bedarf hat.





Stattdessen können Besitztümer vorübergehend in einem Selfstorage ausgelagert werden – meist Gegenstände, die nur zeitweise keinen Platz in der Wohnung finden, etwa Kinderwagen, Sportausrüstung, Weihnachtsdeko oder Gartenmöbel. Zusätzlicher Lagerraum ersetzt zwar keinen bezahlbaren Wohnraum, kann aber helfen, die vorhandenen Quadratmeter zu entlasten und Platz für das zu schaffen, was tatsächlich genutzt wird.

Hilfe bei Transport und Umzug

Anbieter wie MyPlace SelfStorage, mittlerweile an 53 Standorten in ganz Deutschland vertreten, bieten Lagerräume in unterschiedlichen Größen an, weitere Informationen dazu gibt es etwa unter www.myplace.de. Manche solcher Dienstleister unterstützen zusätzlich auf Wunsch bei Transport und Umzug. Die Lagerräume sind in der Regel mit Videoüberwachung, Zutrittskontrollen und Alarmsystemen ausgestattet. Tipp: Damit Mieterinnen und Mieter dennoch im Fall von Einbruch, Vandalismus, Feuer oder Wasserschäden vor finanziellen Verlusten geschützt sind, sollten sie ihre bestehende Hausratversicherung auf das Lagergut ausweiten oder eine separate Basisversicherung abschließen, MyPlace SelfStorage etwa bietet solche Versicherungen als Zusatzleistung an. So lässt sich das Zuhause auf das Wesentliche konzentrieren, während alles andere sicher verstaut bleibt, bis es wieder gebraucht wird.

Fotos: DJD/MyPlace

BAU
DASA
Renovierung / Modernisierung
• Bodenverlegung
• Badezimmersanierung
• Umgestaltung des Innenbereichs
von Wänden bis Decke
• Trockenbau | Einbau Türen, Fenster etc.
DASA-Impuls Bau-Konzept GmbH
+49 176 3429 2497 | +49 176 3429 2434
Mail: info@dasabau.de
Wölfershäuser Str. 52 • 36266 Heringen (Werra)

Kreative Photovoltaik Lösungen
Erneuerbare Energien Teichmann GbR
www.pv-eet.de
info@pv-eet.de
34637 Schrecksbach
Burgstraße 28 a
Tel. 0 66 98 - 741 49 97
Photovoltaik
Not- und Ersatzstrom
PV-Sachverständiger
Agri PV
Großspeicher



- Anzeige -

Weil jede Sekunde zählt

Brandschutzsysteme erkennen Gefahren frühzeitig und können Leben retten

(DJD). Ein überlasteter Mehrfachstecker, ein technischer Defekt an einem Elektrogerät oder eine vergessene Kerze – viele Brände entstehen nicht durch spektakuläre Ereignisse, sondern im ganz normalen Alltag. Umso wichtiger ist es, mögliche Gefahren zu kennen und das eigene Zuhause mit einem wirksamen Brandschutz auszustatten. Moderne Sicherheitssysteme erkennen kritische Situationen frühzeitig und alarmieren die Bewohner, bevor sich Rauch und Feuer unkontrolliert ausbreiten und zur Gefahr für Leib und Leben werden können.

Rauch oder Hitze – der Unterschied zählt

Rauchmelder, im Fachjargon Rauchwarnmelder, gehören heute in Wohnungen und Häusern zur Grundausstattung und sind gesetzlich vorgeschrieben. Sie reagieren auf Rauchpartikel in der Luft und schlagen bereits in einer frühen Phase eines Brandes Alarm. Thermomelder lösen erst aus, wenn die Temperatur einen festgelegten Wert überschreitet oder ungewöhnlich schnell ansteigt. Sie eignen sich besonders für Räume wie Küchen oder Garagen, in denen Dampf oder Kochdünste einen Rauchmelder häufiger auslösen könnten. Fachleute wissen, welcher Melder am jeweiligen Einsatzort die richtige Wahl ist – häufig ist dies auch eine Kombination beider Sensoren.

Vernetzt für mehr Sicherheit

Noch besseren Schutz bieten moderne Gefahrenmeldesysteme, die Rauch- und Thermomelder intelligent vernetzen.





Sie können im Alarmfall beispielsweise die Beleuchtung einschalten, akustische und optische Warnsignale auslösen oder eine Nachricht auf das Smartphone senden. Gefahrenmeldeanlagen etwa von Telenot verbinden Brand-, Einbruch- und Gefahrenmeldetechnik zu einem ganzheitlichen Sicherheitskonzept. Wichtig ist dabei, auf zertifizierte Systeme zu achten, etwa mit einer Anerkennung durch den VdS. Ebenso entscheidend sind eine fachgerechte Planung und Installation durch qualifizierte Fachbetriebe wie die Autorisierten Telenot-Stützpunkte. Auch der Hersteller selbst bietet den Service für eine Entwurfsplanung des Eigenheims an. Unter www.telenot.com gibt es dazu weitere Informationen und eine Fachbetriebssuche. Ein weiterer Vorteil vernetzter Sicherheitssysteme: Sie überwachen ihre Komponenten zum Beispiel auf Störungen oder schwache Batterien eines Funkmelders.

Kleine Maßnahmen mit großer Wirkung

Auch im Alltag lässt sich das Brandrisiko mit wenig Aufwand verringern. Mehrfachsteckdosen sollten nicht mit zu vielen leistungsstarken Geräten belastet, Elektrogeräte regelmäßig auf Schäden kontrolliert und brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt gelassen werden. Mit Umsicht und moderner Sicherheitstechnik sind beste Voraussetzungen geschaffen, damit aus einer kleinen Unachtsamkeit kein großer Schaden entsteht.

Fotos: DJD/Telenot







BAUEN
WOHNEN
RENOVIEREN
GARTEN

Wenn der Hausbau auf der Stelle tritt

- Anzeige -

Bei Bauzeitverzögerungen: Mehrkosten und Ärger vermeiden

(DJD). Der Einzugstermin steht fest, die Mietwohnung ist gekündigt und die Finanzierung läuft – aber auf der Baustelle geht es plötzlich kaum noch voran. Bauzeitverzögerungen gehören zu den häufigen Streitpunkten zwischen Bauherren und Bauunternehmen. Die Folgen können teuer werden: Zusätzliche Mietzahlungen, Bereitstellungszinsen für noch nicht abgerufene Darlehen oder Kosten für eine Zwischenunterkunft belasten das Budget. Umso wichtiger ist es, dass Bauherren ihre vertraglichen Rechte kennen und Verzögerungen nicht einfach hinnehmen. Nach Angaben des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) sind verbindliche Fertigstellungstermine und eindeutig geregelte Baufristen eine wesentliche Grundlage, um Ansprüche später auch durchsetzen zu können.

Verzögerungen genau dokumentieren

Kommt es zu Terminüberschreitungen, sollten Bauherren zunächst das Gespräch mit dem Vertragspartner suchen und sich die Ursachen nachvollziehbar erläutern lassen. Nicht jede Verzögerung berechtigt automatisch zu Schadensersatz oder Vertragsstrafen. Das Bauunternehmen muss darlegen können, warum vereinbarte Fristen nicht eingehalten werden konnten. Pauschale Hinweise auf Personalmangel, Lieferengpässe oder außergewöhnliche Ereignisse reichen dafür nicht immer aus. „Dass vertraglich vereinbarte Fertigstellungstermine nicht eingehalten werden, ist an der Tagesordnung“, sagt BSB-Pressesprecher Erik Stange. Gerade für Baulaien sei es jedoch oft schwer einzuschätzen, ob der tatsächliche Baufortschritt noch dem vereinbarten Zeitplan entspricht oder sich bereits kritische Verzögerungen abzeichnen. Unter www.bsb-ev.de finden Bauherren weitere Informationen sowie unabhängige Beratungsangebote.

Frühzeitig beraten lassen

Je früher sich Probleme abzeichnen, desto größer sind meist die Handlungsmöglichkeiten. Zusätzliche Sicherheit bietet eine baubegleitende Qualitätskontrolle durch unabhängige Bausachverständige. Sie prüfen regelmäßig den Baufortschritt und erkennen Verzögerungen oder organisatorische Mängel oft früher als private Bauherren, denen im Baustellenalltag die nötigen Erfahrungswerte fehlen. So lassen sich Abweichungen vom Bauzeitenplan rechtzeitig dokumentieren und gegenüber dem Bauunternehmen ansprechen, bevor sich daraus größere Probleme entwickeln. Das verbessert die Chancen, berechtigte Ansprüche erfolgreich durchzusetzen und das Bauvorhaben auch bei Verzögerungen möglichst ohne größere Nachteile abzuschließen.



Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Florian Schuh







Wohin mit

Bauschutt, Grünschnitt und Sperrigem?

Spätestens bei einer Renovierung, einer größeren Gartenaktion oder dem Ausräumen des Kellers stellt sich die Frage, wohin mit größeren Mengen Abfall.

Was anfangs nach ein paar Säcken aussieht, wird schnell unhandlich. Ein Containerdienst kann hier die praktische Lösung sein – vorausgesetzt, Größe und Abfallart passen zum Vorhaben.

Wichtig ist vor allem die saubere Trennung. Bauschutt, gemischte Bauabfälle, Grünschnitt oder Sperrmüll werden unterschiedlich entsorgt. Wer alles zusammenwirft, zahlt am Ende oft mehr oder riskiert, dass der Inhalt nachsortiert werden muss. Auch Schadstoffe, Farben, Lacke oder Elektrogeräte gehören in der Regel nicht einfach mit in den Container.

Vor der Bestellung lohnt sich ein genauer Blick auf Standort und Zufahrt. Der Container braucht Platz, der Untergrund sollte tragfähig sein, und auf öffentlichen Flächen kann je nach Ort eine Genehmigung nötig sein. Auch die Befüllung ist nicht grenzenlos möglich.

Für private Haushalte heißt das: Ein Container spart Wege und Zeit, wenn er passend gewählt wird. Wer Menge und Material vorher grob einschätzt und problematische Stoffe getrennt hält, vermeidet unnötige Kosten und sorgt für einen reibungsloseren Ablauf auf dem Grundstück. *Mit Unterstützung von KI generiert.*



Foto: © amedeoemaja - stock.adobe.com

Impressum:
Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein
Telefon: 0 66 43 / 96 27-0

Geschäftsführer: **Hans-Peter Steil**
Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: **Anke Neubert**

Wenn nicht anders angegeben, wurden die Texte mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und redaktionell bearbeitet und geprüft.

- Anzeige -



Hans Philipp
Inh. Dirk Arnhardt

- **Rohrreinigungstechnik**
- **Rohrsanierung**
- **Kanaluntersuchung mit TV**
- **Gartenarbeiten**



24h Notdienst

Roter Rain 3
36205 Sontra
Tel.: 05653/9198562
Mobil: 0172 / 5632215
rohrreinigungstechnik.philipp-arnhardt@web.de

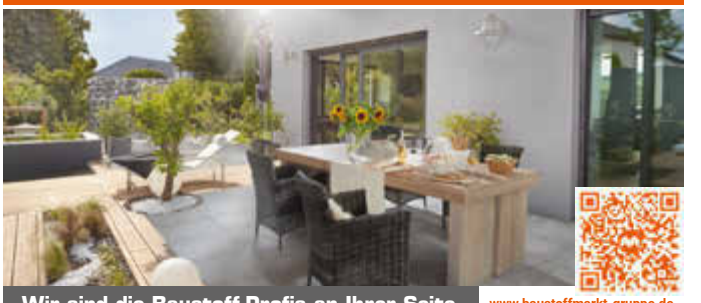
www.hans-philipp.de



Heizungen-Sanitär Führer
Heizung Sanitär Solar Wärmepumpe
Maik Führer
Bahnhofstraße 2
36269 Philippsthal
Telefon: 06620 - 355
Mobil: 0162 4182752
Mail: maikfuehrer@web.de

Ihre Wünsche – unser Handwerk!

Der Baustoff-Lieferant für Ihr Zuhause!
Qualität zum fairen Preis, Fachberatung auf dem neuesten Stand der Technik und Lieferung „just in time".



Wir sind die Baustoff-Profis an Ihrer Seite.
www.baustoffmarkt-gruppe.de

NORDHESSISCHER BAUSTOFFMARKT GmbH & Co. KG
Industriestr. 10, 36251 Bad Hersfeld-Asbach, Telefon: 06621 176-0
Konrad-Zuse-Str. 17, 36251 Bad Hersfeld, Telefon: 06621 176-885
Kasseler Str. 28, 36179 Bebra, Telefon: 06622 9242-0
Unter der Hanacht 13, 36266 Heringen/Werra, Telefon: 06624 1271



Alternativen bei Raumtrennern

- Anzeige -

Holz, Glas, Metall oder Textilien?

Offene Grundrisse wirken großzügig, bringen im Alltag aber oft ein Problem mit sich: Es fehlt an klaren Zonen. Raumtrenner schaffen Struktur, ohne dass gleich eine feste Wand eingezogen werden muss. Entscheidend ist dabei nicht nur die Form, sondern vor allem das Material. Es bestimmt, wie viel Licht bleibt, wie robust die Lösung ist und ob der Bereich eher offen oder abgeschirmt wirkt.

Holz wird häufig gewählt, weil es Wärme in den Raum bringt und sich gut an unterschiedliche Einrichtungsstile anpassen lässt. Offene Lamellen oder leichte Rahmenkonstruktionen gliedern den Raum, ohne ihn vollständig zu schließen. Wer mehr Sichtschutz braucht, sollte dichter aufgebaute Varianten wählen. Allerdings wirken massive Elemente in kleineren Zimmern schnell schwer.

Licht und Pflege mitdenken

Glas eignet sich dort, wo Helligkeit erhalten bleiben soll. Klare Flächen lassen den Raum weit wirken, strukturierte oder matte Ausführungen schaffen zusätzlich Privatsphäre. Wichtig ist aber der Alltag: Glas zeigt Spuren schneller und braucht gerade in stark genutzten Bereichen etwas mehr Pflege. Metall passt vor allem dann, wenn eine präzise, eher reduzierte Gestaltung gewünscht ist. In Kombination mit Holz oder Glas entstehen stabile Lösungen, die modern wirken, ohne kühl sein zu müssen.

Textilien sind flexibler. Vorhänge oder bespannte Elemente lassen sich leichter verändern und verbessern oft auch die Akustik. Dafür bieten sie weniger Stabilität und Schutz. Auch Regale können gute Raumtrenner sein, wenn Stauraum gebraucht wird. Sie strukturieren zwei Bereiche zugleich, sollten aber nicht so tief oder hoch gewählt werden, dass sie Licht und Wege blockieren. Das passende Material hängt am Ende nicht vom Trend ab, sondern von der Aufgabe.



Wer Sichtschutz, Helligkeit, Pflegeaufwand und Raumwirkung zusammen betrachtet, findet meist die bessere Lösung als mit einer rein optischen Entscheidung.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Foto: stock.adobe.com - ImageFlow

Reichmann & Schrön GmbH
Elektro - Bäder - Solar
Haus- und Umwelttechnik
Energieeffiziente Heizungsanlagen, Wartungs- und Reparaturservice
Bahnhofstraße 22 • 36280 Oberaula
Tel. (0 66 28) 82 58 • Fax (0 66 28) 86 14
www.reichmann-schroen.de • reichmann-schroen@t-online.de
24-Stunden Notdienst
Service 01 51 / 12 10 75 26

HERBERT HOLZ
Sichtbar garantierte Qualität!
Holzpellets & Briketts
TH. HERBERT GMBH & CO. KG
Auweg 11 | 97786 Motten
Tel. 09748/9119-0 | herbert-holz.de
EN plus
DE 402

FILI bau
Alles rund ums Haus
- Planung
- schlüsselfertig bauen
- Gerüstbau
- Außenanlage
- Badsanierung
- Sanierung

Stadtweg 6 · 36286 Neuenstein
+49176-47022672
+49151-70548822
filibauinfo@gmail.com

FRITZ Göbel GmbH & Co.KG
Dach + Wand
Riedweg 8 | 36266 Heringen
Tel. 0 66 24 / 9 21 80
www.goebel-dach.de | info@goebel-dach.de